

CloneDVD 2 „Sneak Preview“ bald verfügbar

Bisher unerreichte Bildqualität und viele neue Features



Cham, den 13. Februar 2004 - Nächste Woche wird die „Sneak Preview“ der neuen Version von CloneDVD zum Download unter www.elby.ch bereitstehen. Sie erhebt nicht den Anspruch auf Vollständigkeit und Fehlerlosigkeit. Die Kunden können sich lediglich vorab mit der neuen Version vertraut machen, bis sie voraussichtlich vor der CeBIT 2004 als Vollversion zur Verfügung stehen wird. Die „Sneak Preview“ läuft 30 Tage und kann nicht käuflich erworben werden.

CloneDVD 2 steht ganz im Zeichen verbesserter Bildqualität. Einerseits liefert die neu überarbeitete Transkodierungstechnologie weitaus bessere Ergebnisse, andererseits hat der Anwender nun mehr Kontrolle über die Grösse der Video-Daten.

Neu überarbeitete Transkodierungstechnologie

Erhöhte Geschwindigkeit und bessere Qualität: Bei niedrigen Reduktionsraten wird der Film schneller kopiert, bei hohen Reduktionsraten (Filmmaterial ab ca. 2 Stunden) liefert der neue Transkoder höhere Bildqualität.

Mehr Kontrolle über die Grösse der Video-Daten

Hier bietet die neue Version von CloneDVD wesentlich mehr Transparenz. Eine zweite Qualitätsanzeige zeigt den Einfluss der Sprachauswahl auf die Kompressionsrate. Durch die direkte Korrelation zwischen Titel- und Sprachauswahl lässt CloneDVD 2 wesentlich mehr Spielraum in der Entscheidung, ob Titel oder Sprachen zugunsten der gewünschten Kompressionsrate ausgewählt werden.

Eine weitere Datenreduktion ist über das Kapitelschneiden möglich. Unerwünschte Kapitel (z.B. ein sehr langer Filmabspann) können zukünftig einfach weggeschnitten werden. Weiterer Vorteil: Lange Filme können unkomprimiert auf zwei Rohlinge unterteilt werden!

Bisher war die Datenausgabegrösse von CloneDVD auf die Grösse einer DVD-5 beschränkt, selbst wenn ein ISO-Image eines kurzen Trailers erstellt wurde. Jetzt ist es möglich, selbst die Ausgabegrösse zu bestimmen.

Intuitive Benutzerführung

CloneDVD 2 denkt mit. Die intelligente Benutzerführung begleitet den Anwender Schritt für Schritt durch den Kopiervorgang und sammelt die bevorzugten Toneinstellungen bei jeder neu eingelegten DVD. Die Tonspurenauswahl ist übersichtlicher geworden, die neuen Features sind auch ohne Handbuch intuitiv bedienbar. Tritt ein Fehler auf, erleichtert CloneDVD 2 durch verbesserte Fehlermeldungen das weitere Vorgehen.

Virtual CloneDrive

Virtual CloneDrive verhält sich wie ein physikalisches Laufwerk, existiert aber nur virtuell. Mit CloneDVD erzeugte Image-Dateien können in das Virtual CloneDrive „eingelagt“ und wie normale DVDs verwendet werden.

Technische Informationen während des Transkodierens

Die Wartezeit während des Transkodierens wird mit CloneDVD 2 interessanter:

Film-Schnapshots zeigen, welche Teile des Films gerade transkodiert werden, grafisch dargestellte Bitraten- und Framestatistiken informieren in Echtzeit über die Eigenschaften der Video- Eingangs- und Ausgangsdaten.

Wem das noch zu wenig ist, der wird in der Vollversion die Schafanimationen gegen eigene Animationen austauschen können.

Bisherige Features zusammengefasst:

- Neu überarbeiteter Transkoder
- Qualitätsanzeige während der Tonspurenauswahl
- Kapitelschneiden/Splitten
- Mit Virtual CloneDrive
- Datenausgabegröße frei einstellbar (von 100 MB bis 9999 MB)
- Präferenzen- und Tonspurensseite übersichtlicher gestaltet
- Film-Schnapshots während des Transkodierungsvorganges
- Abbildung von Bitraten- und Framestatistiken in Echtzeit während des Transkodierens
- Log-Fenster verfügbar
- Layer Break Flag entfernen möglich
- Animationen während Transkodierungs- und Schreibvorgangs austauschbar

elby - Working Software for lazy people!

Hintergrundinformationen:

Hersteller: Elaborate Bytes AG - Cham/Schweiz

URL für CloneDVD: www.elby.ch

Sneak Preview: Voller Funktionsumfang; zeitliche Limitierung auf 30 Tage, nicht käuflich erwerbbar

Sprachunterstützung: Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch, Spanisch und viele weitere Sprachen

Systemvoraussetzungen:

- Ein IBM-kompatibler Personal-Computer mit einem Prozessor der Pentium-Klasse" bei minimal 500 MHz
- CloneDVD benötigt Windows 98 / 98SE / ME mit 128 MB RAM, Windows NT 4.0 mit Service Pack 4 oder besser, Windows 2000 oder Windows XP mit 128 MB RAM
- Einen DVD-Brenner und/oder ein DVD-Lesegerät
- Etwa 5 GB verfügbarer, temporärer Plattenplatz wird benötigt, um DVDs zu kopieren
- Umso schneller die CPU (1 GHz empfohlen) ist und umso mehr Speicher (256 MB empfohlen) Ihr Rechner hat, desto besser wird CloneDVD funktionieren